

# EG-Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Planta® San Intense

Druckdatum: 21.05.2015

P319

Seite 1 von 10

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Planta® San Intense

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)  
Sanitärreiniger, ätzend  
Prozesskategorien [PROC]: 8,10

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: BUZIL-WERK Wagner GmbH & Co. KG  
Straße: Fraunhofer Str. 17  
Ort: D-87700 Memmingen  
Telefon: +49 (0) 8331 930-6  
Telefax: +49 (0) 8331 930-880  
E-Mail: labor@buzil.de  
Internet: www.buzil.com

#### 1.4. Notrufnummer: +49 (0) 8331 / 930-730

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:  
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1B  
Gefahrenhinweise:  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Methansulfonsäure

Signalwort: Gefahr  
Piktogramme: GHS05



##### Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

##### Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

# EG-Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Planta® San Intense

Druckdatum: 21.05.2015

P319

Seite 2 von 10

### 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| EG-Nr.           | Bezeichnung  | Anteil     |
|------------------|--|------------|
| CAS-Nr.          |  |            |
| Index-Nr.        | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |            |
| REACH-Nr.        |  |            |
| 200-898-6        | Methansulfonsäure                                    | 5 - < 10 % |
| 75-75-2          |  |            |
| 607-145-00-4     | Skin Corr. 1B; H314                                  |            |
| 01-2119491166-34 |  |            |
| 201-069-1        | Zitronensäure  | 1 - < 5 %  |
| 77-92-9          |  |            |
|                  | Eye Irrit. 2; H319                                   |            |
| 01-2119457026-42 |  |            |
|                  | Alkylpolyethoxilat                                   | 1 - < 5 %  |
| 26183-52-8       |  |            |
|                  | Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2; H302 H319                |            |
|                  | Alkylpolyethoxilat                                   | 1 - < 5 %  |
| 69011-36-5       |  |            |
|                  | Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318                  |            |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % nichtionische Tenside, < 5 % Phosphonate, Duftstoffe.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

#### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

#### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.



## Planta® San Intense

Druckdatum: 21.05.2015

P319

Seite 3 von 10

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl  
alkoholbeständiger Schaum  
Kohlendioxid  
Löschpulver

##### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:  
Kohlendioxid  
Kohlenmonoxid.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

**Verfahren** Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
Nicht mischen mit anderen Chemikalien.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

##### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

# EG-Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Planta® San Intense

Druckdatum: 21.05.2015

P319

Seite 4 von 10

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

### Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8B

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

GISCODE/Produkt-Code: GS 80

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung        | Wert        |
|---------|--------------------|-------------|
|         | Umweltkompartiment |             |
| 75-75-2 | Methansulfonsäure  |             |
|         | Süßwasser          | 0,012 mg/l  |
|         | Meerwasser         | 0,0012 mg/l |
| 77-92-9 | Zitronensäure      |             |
|         |                    |             |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontaminierte Kleidung ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.  
Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).  
Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) >480 min.  
Eine Liste geeigneter Fabrikate mit detaillierten Angaben zur Tragedauer ist auf Anfrage erhältlich.

#### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig

Farbe:

Geruch: Parfüme, Duftstoffe

pH-Wert (bei 20 °C):

**Prüfnorm**  
0,3 - 0,5


**Planta® San Intense**

Druckdatum: 21.05.2015

P319

Seite 5 von 10

**Zustandsänderungen**

|                               |                 |
|-------------------------------|-----------------|
| Schmelzpunkt:                 | ca. 0 °C        |
| Siedebeginn und Siedebereich: | ca. 100 °C      |
| Flammpunkt:                   | nicht anwendbar |

**Entzündlichkeit**

|                          |                 |
|--------------------------|-----------------|
| Feststoff:               | nicht anwendbar |
| Gas:                     | nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze: | nicht bestimmt  |
| Obere Explosionsgrenze:  | nicht bestimmt  |

**Selbstentzündungstemperatur**

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| Feststoff:             | nicht anwendbar |
| Gas:                   | nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur: | nicht bestimmt  |

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nicht brandfördernd.

|                     |                        |
|---------------------|------------------------|
| Dampfdruck:         | nicht bestimmt         |
| Dichte (bei 25 °C): | 1,07 g/cm <sup>3</sup> |
| Wasserlöslichkeit:  | vollständig mischbar   |

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

nicht bestimmt

|                                 |                |
|---------------------------------|----------------|
| Verteilungskoeffizient:         | nicht bestimmt |
| Dyn. Viskosität:<br>(bei 25 °C) | <10 mPa·s      |
| Dampfdichte:                    | nicht bestimmt |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:    | nicht bestimmt |

**9.2. Sonstige Angaben**

|                   |                |
|-------------------|----------------|
| Festkörpergehalt: | nicht bestimmt |
|-------------------|----------------|

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**
**10.1. Reaktivität**

Exotherme Reaktion mit: Alkalien (Laugen)

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Exotherme Reaktion mit: Alkalien (Laugen)

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Alkalien (Laugen)

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



**Planta® San Intense**

Druckdatum: 21.05.2015

P319

Seite 6 von 10

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung        |         |                |         | Quelle |
|------------|--------------------|---------|----------------|---------|--------|
|            | Expositionswege    | Methode | Dosis          | Spezies | Quelle |
| 75-75-2    | Methansulfonsäure  |         |                |         |        |
|            | oral               | LD50    | >2000 mg/kg    | Ratte   | ATE    |
|            | dermal             | LD50    | >2000 mg/kg    | Ratte   | ATE    |
|            | inhalativ Aerosol  | LC50    | >5,0 mg/l      | Ratte   | ATE    |
| 77-92-9    | Zitronensäure      |         |                |         |        |
|            | oral               | LD50    | 3000 mg/kg     | Ratte   | GESTIS |
|            | dermal             | LD50    | >2000 mg/kg    | Ratte   |        |
|            | inhalativ Aerosol  | LC50    | >5 mg/l        | Ratte   | ATE    |
| 26183-52-8 | Alkylpolyethoxilat |         |                |         |        |
|            | oral               | LD50    | 500 mg/kg      | Ratte   | ATE    |
|            | dermal             | LD50    | >2000 mg/kg    | Ratte   | ATE    |
|            | inhalativ Aerosol  | LC50    | >5 mg/l        | Ratte   | ATE    |
| 69011-36-5 | Alkylpolyethoxilat |         |                |         |        |
|            | oral               | LD50    | 500-2000 mg/kg | Ratte   |        |
|            | dermal             | LD50    | >2000 mg/kg    | Ratte   | ATE    |
|            | inhalativ Aerosol  | LC50    | >5 mg/l        | Ratte   | ATE    |

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung              |         |               |           | Quelle                                  |          |
|------------|--------------------------|---------|---------------|-----------|---|----------|
|            | Aquatische Toxizität     | Methode | Dosis         | [h]   [d] | Spezies                                 | Quelle   |
| 75-75-2    | Methansulfonsäure        |         |               |           |   |          |
|            | Akute Fischtoxizität     | LC50    | 10 - 100 mg/l | 96 h      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | OECD 203 |
|            | Akute Algentoxizität     | ErC50   | 10 - 100 mg/l |           | Selenastrum capricornutum               | OECD 201 |
|            | Akute Crustaceatoxizität | EC50    | 10 - 100 mg/l | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)       | OECD 202 |
| 77-92-9    | Zitronensäure            |         |               |           |   |          |
|            | Akute Crustaceatoxizität | EC50    | 160 mg/l      | 48 h      |   | GESTIS   |
|            | Algentoxizität           | NOEC    | 425 mg/l      | 7 d       | Scenedesmus quadricauda                 |          |
| 26183-52-8 | Alkylpolyethoxilat       |         |               |           |   |          |
|            | Akute Algentoxizität     | ErC50   | 19,6 mg/l     | 72 h      |   | OECD 201 |
|            | Akute Crustaceatoxizität | EC50    | 15 mg/l       | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)       | OECD 202 |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**



**Planta® San Intense**

Druckdatum: 21.05.2015

P319

Seite 7 von 10

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                                       |       |    |        |
|------------|---|-------|----|--------|
|            | Methode   | Wert  | d  | Quelle |
|            | Bewertung   |       |    |        |
| 75-75-2    | Methansulfonsäure                                 |       |    |        |
|            | OECD 301A/ ISO 7827/ EEC 92/69/V, C.4-A           | > 70% |    |        |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |       |    |        |
| 77-92-9    | Zitronensäure                                     |       |    |        |
|            | OECD 301  | 98%   | 2  |        |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |       |    |        |
| 26183-52-8 | Alkylpolyethoxilat                                |       |    |        |
|            | OECD 301  | >60%  | 28 |        |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |       |    |        |
| 69011-36-5 | Alkylpolyethoxilat                                |       |    |        |
|            | OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E                     | 85,6% | 28 |        |
|            | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |       |    |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung        | Log Pow |
|------------|--------------------|---------|
| 75-75-2    | Methansulfonsäure  | -2,38   |
| 77-92-9    | Zitronensäure      | -1,57   |
| 69011-36-5 | Alkylpolyethoxilat | >1      |

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

**Abfallschlüssel Produkt**

070601 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150102 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff


**Planta® San Intense**

Druckdatum: 21.05.2015

P319

Seite 8 von 10

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**
**Landtransport (ADR/RID)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | UN 3265   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Methansulfonsäure) |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 8   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III   |
| Gefahrzettel:                                      | 8   |
| Klassifizierungscode:                              | C3  |
| Sondervorschriften:                                | 274   |
| Begrenzte Menge (LQ):                              | 5 L   |
| Beförderungskategorie:                             | 3   |
| Gefahrnummer:                                      | 80  |
| Tunnelbeschränkungscode:                           | E   |

**Binnenschifftransport (ADN)**

|  |   |
|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | UN 3265   |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Methansulfonsäure) |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 8   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III   |
| Gefahrzettel:                                      | 8   |
| Klassifizierungscode:                              | C3  |
| Sondervorschriften:                                | 274   |
| Begrenzte Menge (LQ):                              | 5 L   |

**Seeschifftransport (IMDG)**

|  |  |
|--|--|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | UN 3265  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S. (methanesulfonic acid) |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 8  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III  |
| Gefahrzettel:                                      | 8  |
| Sondervorschriften:                                | 223, 274   |
| Begrenzte Menge (LQ):                              | 5 L  |
| EmS:   | F-A, S-B   |

**Lufttransport (ICAO)**

|  |  |
|--|--|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | UN 3265  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S. (methanesulfonic acid) |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 8  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III  |
| Gefahrzettel:                                      | 8  |

# EG-Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Planta® San Intense

Druckdatum: 21.05.2015

P319

Seite 9 von 10

|  |         |
|--|---------|
| Sondervorschriften:                    | A3 A803 |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger:        | 1 L     |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 852     |
| IATA-Maximale Menge - Passenger:       | 5 L     |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:     | 856     |
| IATA-Maximale Menge - Cargo:           | 60 L    |

### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): <30%

#### Zusätzliche Hinweise

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

Verfahrenskategorien gem. ECHA-Leitlinien zu Informationsanforderungen und Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.12:

PROC 1: Verwendung in geschlossenem Verfahren.

PROC 8 (Transfer): Verdünnen von Konzentraten, Anwendung von Rohrreinigern, manuelle Dosierung von Textilwaschmitteln.

PROC 10 (Auftragen durch Rollen oder Streichen): Verarbeitungsverfahren ohne großflächiges Versprühen.

PROC 11 (Nicht-industrielles Sprühen): Verarbeitungsverfahren mit großflächigem Versprühen (z. B. Hochdruckverfahren, Schaumkanone).

PROC 19 (Handmischen mit engem Kontakt): Händereinigung und -desinfektion.

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

# EG-Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Planta® San Intense

Druckdatum: 21.05.2015

P319

Seite 10 von 10

H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*